

Änderungsantrag

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Marienplatz 8
80331 München



04. April 2022

Änderungsantrag für den Ausschuss für Mobilität vom 06.04.2022

TOP ö 1

Radschnellverbindungen in München und Umland Vorlage Nr. 20-26 / V 04418

Der Antrag des Referenten wird in den folgenden Ziffern geändert:

Ziffer 1	wie Antrag des Referenten
Ziffer 2 geändert und ergänzt	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, die vertiefte Planung für eine Radschnellverbindung nach Markt Schwaben (in einer Variante, die möglichst lange als „aufgeständerter Radweg“ dem Mittelstreifen der B304 (Münchener Straße / Wasserburger Landstraße) folgt) durchzuführen und anschließend die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen.
Ziffern 3 - 5	wie Antrag des Referenten
Ziffer 6 geändert und ergänzt	Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, Optimierungsmöglichkeiten für den Lade- und Lieferverkehr sowie für das Bewohnerparken, einschließlich der Realisierbarkeit von Anwohner Tiefgaragen, entlang der Radschnellverbindung nach Markt Schwaben zu untersuchen und in die weiteren Planungen einzubringen. Zu gegebener Zeit werden die Anliegenden (u.a. Gewerbe) in die Planungen mit einbezogen.
Ziffer 7 geändert und ergänzt	Die Dienststellen der Landeshauptstadt München sowie die Stadtwerke München GmbH werden gebeten, die Qualitätsstandards von Radschnellverbindungen bei Neu- und Umplanungen, die auf den Strecken der fünf radialen Bestvarianten liegen, soweit möglich zu berücksichtigen. Es sind noch die nachfolgenden Aspekte mit einzubeziehen: <ul style="list-style-type: none">- in den untersuchten Trassen sind kreuzungsfreie Querungen mit Rad-Hochwegen zu prüfen,- der wegfallende Verkehrsraum ist mit den einhergehenden Einschränkungen für den MIV detailliert darzustellen,- weiter ist zu untersuchen, wie wegfallende Stellplätze durch Anwohner Tiefgaragen ersetzt werden können.

<p>Ziffer 8 geändert und ergänzt</p>	<p>Das Mobilitätsreferat wird beauftragt, regelmäßig über den Stand der Planungen der Radschnellverbindung München – Markt Schwaben zu berichten und sukzessive vertiefte Planungen für die weiteren radialen Radschnellverbindungen zu beauftragen. Das Mobilitätsreferat entwickelt für diese Berichte sowie für die abschließende Beschlussfassung einen umfangreichen Kriterienkatalog für die Bewertung. Dieser Kriterienkatalog ist auf alle Radschnellverbindungen anzuwenden und sollte unter anderem folgende Punkte enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erwartete Verlagerung des Verkehrsaufkommens (Bewegungen pro Jahr und gefahrene Kilometer) vom MIV auf den Radverkehr durch die Radwegschnellverbindungen, - erwartete Verlagerung des Verkehrsaufkommens (Bewegungen pro Jahr und gefahrene Kilometer) vom ÖPNV auf den Radverkehr durch die Radwegschnellverbindungen, - eingespartes CO₂ pro Jahr durch die Verlagerung der Verkehre, inklusive des beim Bau freigesetzten CO₂ verteilt auf 10 Jahre und unter Berücksichtigung des Effektes der gefälltten Bäume, - Baukosten pro prognostizierter Nutzer, verteilt auf 10 Jahre, - Baukosten pro prognostizierter gefahrener Kilometer, verteilt auf 10 Jahre im Vergleich zum gleichen Kennwert bei Bus, Tram und U-Bahn, - Verkürzung der Fahrzeit für die Radfahrer, - Verlängerung der Fahrzeit pro Strecke für den ÖPNV, - Verlängerung der Fahrzeit pro Strecke für den MIV, - Verlängerung der Fahrzeit pro Jahr durch die jeweilige Radschnellwegverbindung in Summe aller Nutzer im MIV und ÖPNV im Vergleich zur Verkürzung der Fahrzeit in Summe für die Nutzer des Radschnellweges, - Anzahl der wegfallenden Fahrspuren des MIV, - Anzahl der gefälltten Bäume, - Anzahl der wegfallenden Stellplätze, - Baukosten insgesamt.
<p>Ziffern 9 – 30</p>	<p>wie Antrag des Referenten</p>

Manuel Pretzl
Stadtrat

Sabine Bär
Stadträtin

Hans Hammer
Stadtrat

Ulrike Grimm
Stadträtin

Sebastian Schall
Stadtrat

Prof. Dr. Hans Theiss
Stadtrat